

James Menz

J.D.

Partner // Attorney-at-law

james.menz@rothorn.legal

m +41 79 253 34 02

rothorn legal AG

Bahnhofstrasse 89/ Schützengasse 14
8001 Zürich



James Menz ist Gründungspartner bei rothorn legal. Er berät und vertritt Mandanten in komplexen Streitigkeiten, mit besonderem Fokus auf internationalen Schieds- und alternative Streitbeilegungsverfahren. Inhaltliche Schwerpunkte liegen in den Bereichen internationaler Handel, Kauf- und Distributionsverträge, Anlagen- und Maschinenbau, Infrastruktur und Energie, Transport, sowie Biotech und Pharma. Er ist als Parteivertreter, Schiedsrichter und Schiedssekretär in dutzenden Verfahren unter einer Vielzahl von Schiedsregeln und anwendbaren materiellen Rechtsregeln aufgetreten.

James ist U.S.-amerikanischer attorney-at-law mit umfangreicher Erfahrung in civil und common law Rechtsordnungen. Dank seines beruflichen Werdegangs verfügt er über eine 360-Grad-Sicht auf Prozessführung und Streitlösung. So war er zuletzt als Senior Litigation Expert der Bombardier Transportation tätig, wo er weltweit streitige Verfahren des Konzerns begleitete und zu Litigation-Strategien beriet. 2016-2018 war James Menz als stellvertretender Generalsekretär und Leiter Case Management der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) für die Betreuung von hunderten von Schieds- und ADR-Verfahren und die Repräsentation der Institution gegen außen verantwortlich, sowie als Mitglied des Redaktionsausschusses maßgeblich an der Ausarbeitung der 2018 DIS-Schiedsgerichtsordnung beteiligt. Zuvor war James über 10 Jahre in internationalen Großkanzleien in New York und Zürich in den Bereichen Schiedsverfahren, internationale Prozessführung, kartellrechtliche Fusionskontrolle und antitrust class actions tätig.

James ist Vorstandsmitglied der Schweizerischen Vereinigung für Schiedsgerichtsbarkeit (ASA), Fachbeirat des Online-Magazins „Dispute Resolution“, und Mit-Initiator der Fachgruppe Dispute Resolution des Bundesverbandes der Unternehmensjuristen. Er referiert regelmäßig auf internationalen Konferenzen und ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen. James wird regelmäßig in der Rangliste „Future Leaders Arbitration“ von Who’s Who Legal geführt, 2018 unter den Top-10 im Segment „Non-Partners Europe“.



James spricht muttersprachlich English und Deutsch und fortgeschritten Französisch, Russisch, und Serbokroatisch.

Erfahrung

- Vertretung einer Spanischen Gesellschaft gegen eine Türkische Gesellschaft in einem ICC-Schiedsverfahren betreffend eines collaboration agreement im Zusammenhang mit einem großvolumigen Infrastrukturprojekt in der Türkei
- Beratung von internationalen Risiko-Kapitalgebern betreffend eines earn-out Streits über mehrere hundert Millionen US-Dollar nach Verkauf eines bio-tech start-up Unternehmens
- Vertretung eines englischen Unternehmens in einem ICC-Schiedsverfahren in einem Gewährleistungstreits im Zusammenhang mit dem Kauf eines seltenen Gemäldes
- Vertretung eines deutschen Unternehmens gegen ein ägyptisches Unternehmen betreffend Kündigung eines Vertriebsvertrags
- Vertretung von Israelischen und Schweizer Unternehmen in einem WIPO-Schiedsverfahren über ein pharmazeutisches Produkt, Streitwert im Milliardenbereich
- Vertretung eines deutschen Generalunternehmers gegen ein italienisches Bauunternehmen betreffend eines combined-cycle Kraftwerks
- Vertretung eines deutschen Unternehmens gegen einen multinationalen Minenkonzern betreffend Ansprüche aus einem Kauf- und Liefervertrag
- Parteibenannter Schiedsrichter in einem ICC-Verfahren nach New Yorker Recht zwischen deutschen und panamaischen Unternehmen betreffend Ansprüche aus einem Kaufvertrag
- Einzelschiedsrichter in einem ICC-Schiedsverfahren zwischen englischen und schweizerischen Unternehmen betreffend eines Entwicklungsvertrags für ein chemisches Produkt

Qualifikationen

- Attorney-at-Law in New York, U.S.A.
- Zulassung beim U.S. District Court for the Southern District of New York
- Zulassung beim U.S. District Court for the Eastern District of New York
- The George Washington University Law School, Juris Doctor, *with highest honors*
- University of Wisconsin-Madison, M.A.
- St. Olaf College, B.A., *summa cum laude*



Veröffentlichungen (Auszug)

- Commentary on the Swiss Rules, (Schütze, Institutional Arbitration), 2019 (co-authored)
- Die bundesgerichtliche Rechtsprechung zur Schiedsgerichtsbarkeit 2016/2017, Jusletter (co-authored), June 2018
- Commentary on the WIPO Rules, Arbitration in Switzerland - the Practitioner's Guide (Arroyo, 2d ed.), 2018
- Neuerungen in der 2018 DIS-Schiedsgerichtsordnung im Überblick, SchiedsVZ, (co-authored), 2018
- Kommentierung der Schweizerischen Schiedsordnung (Schütze, Institutionelle Schiedsgerichtsbarkeit), December 2017 (co-authored)
- The Effectiveness Principle and cartel damages arbitrations - beyond "institutional ambivalence", Competition Law and Policy Debate, March 2017

